

Sieg für Stöffel

27.6.84

Erlangen (24. Juli 1984). - Spannend wie ein Krimi war bis zum letzten Kilometer die „5. Internationale Bayern-Rundfahrt“ der Radsenioren: Nach vier Etappen der insgesamt 411 Kilometer gewann der bayerische „Lokalmatador“ Hubert Stöffel (Weiß-Blau München) zeitgleich vor dem schnellen Österreicher Hansjörg Totschnig. Platz drei belegte mit nur 20 Sekunden Rückstand Peter Bauer (CSSR).

Die Bayerntour, die in diesem Jahr von Kirchseon über Aichach und Kitzingen nach Erlangen führte, forderte den routinierten Öldtimern alles ab. Die Vorentscheidung fiel auf der schweren, zweiten Etappe, die mit 130 Kilometern der längste Tagesabschnitt war. Die drei Ersten dieser Etappe Totschnig, Stöffel und Bauer gaben in der gesamten Rundfahrt klar den Ton an.

Trotz guter Organisation gab es am zweiten Tag bei einer gefährlichen Abfahrt in Spielberg einige schwere Stürze. Mehrere Fahrer mußten ausscheiden, zwei kamen vorübergehend ins Krankenhaus. Schade, daß auch Hans-Joachim Berger (Augsburg), einer der aktivsten und stärksten Teilnehmer, daraufhin verletzt aufgeben mußte.

Einen würdigen und freundlichen Empfang fand die rund 130köpfige Tourkolonne in allen Etappenorten. Voll auf ihre Kosten kamen diesmal vor allem die fränkischen Radsportanhänger, die in Bechhofen, Kitzingen und Erlangen die Tour hautnah verfolgen konnten.

Im mitreißenden Finish im Tagesieg der Schlußetappe wurde zugleich auch der Gesamtsieg entschieden, nachdem Hubert Stöffel und Hansjörg Totschnig auf die Sekunde zeitgleich im Rennen lagen. Den Etappensieg holte sich zwar im Spurt einer vierköpfigen Spitzengruppe der Frankfurter Helmut Henkel, doch im Sprint des Hauptfeldes kam Stöffel als sechster knapp vor Totschnig ins Ziel, der den siebten Platz belegte.

Hubert Stöffel, der bereits zum fünften Male an der Bayern-Rundfahrt teilnahm und dabei wiederholt sowohl das gelbe als auch das grüne Trikot trug, hat, wenn auch denkbar knapp, endlich verdient gewonnen. Seine derzeit sehr gute Form unterstrich der 39jährige Aichacher, der im Team von Weiß-Blau München fuhr, außerdem eindrucksvoll mit einem klaren Sieg in der Punktwertung.

Steher-Weltmeister Rainer Podlesch, der die Rundfahrt bereits 1982 gewann, verpaßte am zweiten Tag die entscheidende Attacke. Der 19fache Deutsche Meister verlor drei Minuten, die er nicht mehr aufholen konnte.

Die beste Mannschaftsleistung zeigte überraschend das sehr ausgeglichene fahrende Team der RSG Frankfurt, das die Mannschaftsgesamtwertung vor der CSSR und der Schweiz II gewann.

Ergebnisse

Kirchseon nach Aichach über 100 km. Zeit des Siegers: 2:20:37 Std.

1. Rudi Fäustle Dachau
2. Hubert Stöffel München
3. Willi Huppertz Köln
4. Totschnig (Österreich), 5. Teply (CSSR), 6. Berger (Augsburg), 7. Kolbeck (Götting-Bruckmühl), 8. Licht (Frankfurt), 9. Metz (Götting-Bruckmühl), 10. Hertweck (Freiburg).

Einzelzeitfahren über 5,6 km. Zeit des Siegers: 8:33,06 Min. Der Zweitplatzierte fuhr 8:40,1 Min. und der Drittplatzierte 8:41,7 Min.

1. Erhard Aspacher Frankfurt

2. Hansjörg Totschnig Österreich
3. Rainer Podlesch Berlin
4. Dietrich (Augsburg), 5. Stöffel (München), 6. Henkel (Frankfurt), 7. Bauer (CSSR), 8. Fäustle (Dachau), 9. Regamey (Schweiz I), 10. Sulz (Berlin).

2. Etappe von Aichach nach Bechhofen über 130,5 km. Zeit des Siegers: 3:27,12 Std.

1. Hansjörg Totschnig Österreich
2. Peter Bauer CSSR
3. Hubert Stöffel München
4. Regamey (Schweiz I), 5. Unternährer (Schweiz II), 6. Richner (Schweiz II), 7. Giwitz (Frankfurt), 8. Fäustle (Dachau), 9. Biagi (Italien), 10. Dietrich (Augsburg).

3. Etappe von Bechhofen nach Kitzingen über 107 km. Zeit des Siegers: 2:52:29 Std.

1. Peter Bauer CSSR
2. Rainer Podlesch Berlin
3. Helmut Henkel Frankfurt
4. Teply (CSSR), 5. Dietrich (Augsburg), 6. Stöffel (München), 7. Totschnig (Österreich), 8. Aspacher (Frankfurt), 9. Fäustle (Dachau), 10. Schrinner (Köln).

4. Etappe von Kitzingen nach Erlangen über 75 km. Zeit des Siegers: 1:49:04 Std.

1. Helmut Henkel Frankfurt
2. Luciano Biagi Italien
3. Oldrich Teply CSSR
4. Metz (Götting-Bruckmühl), 5. Fäustle (Dachau), 6. Stöffel (München), 7. Totschnig (Österreich), 8. Richner (Schweiz II), 9. Stobbe (Niederlande), 10. Dietrich (Augsburg).

Gesamtergebnis

Einzelwertung. Der Erstplatzierte fuhr 10:38:50 Std., der Zweitplatzierte 10:38:50 Std. und der Drittplatzierte 10:38:30 Std.

1. Hubert Stöffel München
2. Hansjörg Totschnig Österreich
3. Peter Bauer CSSR
4. Regamey (Schweiz I), 57 Sek. zurück
5. Giwitz (Frankfurt) 1:04 Min. zurück, 6. Unternährer (Schweiz II) 1:08 Min. zurück, 7. Richner (Schweiz II) 1:09 Min. zur.
8. Henkel (Frankfurt) 1:37 Min. zurück, 9. Fäustle (Dachau) 2:56 Min. zur., 10. Teply (CSSR) 3:15 Min. zurück, 11. Aspacher (Frankfurt) 3:16 Min. zur., 12. Dietrich (Augsburg) 3:23 Min. zur., 13. Podlesch (Berlin) 3:27 Min. zur., 14. Baumgartner (Götting-Bruckmühl) 3:41 Min. zur., 15. Stobbe (Niederlande) 3:46 Min. zur.

Punktwertung. Der Erstplatzierte hatte 44 Pkt., der Zweitplatzierte 37 Pkt. und der Drittplatzierte hatte 27 Pkt.

1. Hubert Stöffel München
2. Hansjörg Totschnig Österreich
3. Rudi Fäustle Dachau
4. Teply (CSSR) 24 Pkt., 5. Henkel (Frankfurt) 22 Pkt., 6. Bauer (CSSR) 19 Pkt., 7. Dietrich (Augsburg) 11 Pkt., 8. Regamey (Schweiz I) 10 Pkt., 9. Podlesch (Berlin) 9 Pkt., 10. Metz (Götting-Bruckmühl) 9 Pkt.

Mannschaftswertung

- | | |
|--------------------------------|----------|
| 1. RSG Frankfurt | 32:01:42 |
| 2. CSSR | 32:02:36 |
| 3. Schweiz II | 32:03:07 |
| 4. Österreich | 32:04:33 |
| 5. Schweiz I | 32:05:55 |
| 6. Weiß-Blau München | 32:06:55 |
| 7. Berlin | 32:07:38 |
| 8. Köln | 32:08:33 |
| 9. Götting-Bruckmühl | 32:08:37 |
| 10. Holland | 32:09:07 |

MANFRED MARR

Der Essener Ralf Hofeditz gab auf der zweiten Etappe der Tour de L'Aude für Radprofis auf. Der Franzose Pierre-Henry Menthour gewann dieses zweite Teilstück über 199 km von Narbonne nach Carassonne/Frankreich im Spurt und übernahm die Führung in der Gesamtwertung vor dem Holländer Joop Zoetemelk

Für das 100-km-Mannschaftsfahren bei den Olympischen Spielen in Los Angeles werden für die USA höchstwahrscheinlich die Radamateure Davis Phinney, Ron Kiefel, Roy Knickman und Thurlow Rogers nominiert.

Augsburg 31.10.84

Colnago-Pokal 1984. Endstand:

- Amateure:
1. Walter Müller VC Mindelheim
 2. Otto Procher RSG Augsburg
 3. Thomas Pihusch RSG Ostallgäu

4. Hofstetten (RSG Ostallgäu), 5. Schütz (Memmingen), 6. Vogler (RSG Ostallgäu), 7. Längst (RSC Memmingen), 8. Weisser (RSG Augsburg), 9. Herkommer (RSV Sonthofen), 10. Gabriel (RSV Augsburg), 11. Gorbach (RSC Memmingen), 12. Hansbach (RSC Aichach).

Senioren:

1. Hans-J. Berger RSG Augsburg
2. Gerhard Ertl RSG Augsburg
3. Karl Sonntag RSG Augsburg
4. Stöffel (RSC Aichach), 5. Löbel (RSG Burau), 6. Stehle, 7. Kappeler (beide RSG Ostallgäu).

Junioren:

1. Michael Nusser RSG Augsburg
2. Günter Frey RSV Großaitingen
3. Hans Bobinger RSG Augsburg
4. R. Bobinger, 5. Liedemaier (beide RSG Augsburg), 6. Wintergerst, 7. Leckebusch (beide RSC Kempten), 8. Lellert (RSG Augsburg), 9. Stanke (RSV Großaitingen), 10. Zacherl (RSG Ostallgäu).

Jugend:

1. Michael Veit RSV Sonthofen
2. Bernd Wintergerst RSC Kempten
3. Michael Schmidt RSC Aichach
4. Herko (RSV Großaitingen), 5. Kreuzer (RSC Kempten), 6. Heuchert (RV Lindau), 7. Slama (RV Altenstadt), 8. Dipolder, 9. Jochen (beide RSC Kempten), 10. Stobl (RSG Augsburg).

Schüler A:

1. Markus Huber RV Lindau
2. Nils Gotaut RSV Thannhausen
3. Björn Dipolder RSC Kempten
4. Soult (RSV Großaitingen), 5. Ludwig (RV Lindau), 6. Frey (RSV Großaitingen), 7. Fendt (RSV Thannhausen), 8. Degler (RSG Ostallgäu).

Schüler B:

1. Thomas Aigner RSC Kempten
2. Thomas Herb RSV Sonthofen
3. Michael Lopace RSV Thannhausen

Concordia Burggen

Burggen

2. Stefan-Rafel-Gedächtnisrennen in Burggen am 7. Oktober 1984.

Junioren über 80 km. Zeit des Siegers: 2:06:00 Std.

1. Georg Ladig RC München
2. Andreas Kröner RMV Strullendorf
3. Gerhard Dummerth RC Erlangen
4. Kulschar (RSC Inngolstadt), 5. Hassler (RSG Nürnberg), 6. Meier (RC Herspeldorf), 7. Hajek (RC München), 8. Rahm (RSC München), 9. Loch (TuS Fürstfeldbruck), 10. Leopold (RC München).

Jugend über 48 km. Zeit des Siegers: 1:15:30 Std.

1. Armin Rahm RRC München
2. Christian Verschl RC Landshut
3. Christian Dannecker RRC München
4. Sedlmeier (Soli Dachau), 5. Veit (RSV Sonthofen), 6. Wrona (TSV Erding), 7. Wintergerst (RSC Kempten), 8. Micheler (RV Augsburg), 9. Rücher (RC München), 10. Klier (RSC Kempten).

Schüler A über 24 km. Zeit des Siegers: 40:17 Min.

1. Gerhard Franzok RSV Vilsbiburg
2. Walter Klein RC München
3. Th. Lauterbach RMV Strullendorf
4. Brodschelm (RSV Rosenheim), 5. Huber (RV Lindau), 6. Reithmayer (RV München), 7. Glaser (ASV Neumarkt), 8. Schmidt (RSC Erfstadt).

Schüler B über 16 km. Zeit des Siegers: 28:06 Min.

1. Thomas Dressel RC Herspeldorf
2. Jean Bäßler RTC Schweinfurt
3. Jürgen Mitschke TSV Erding
4. Reichlin (RV Hatzenbühl), 5. Schäffler (RSC Aalen), 6. Schmidt (RSC Erfstadt), 7. Frantzk (RSV Vilsbiburg), 8. Allgaier (RV Lindau).

RC Concordia Burggen

Schongau

1. Schongauer Altstadtkriterium am 2. September 1984. „Preis der Kreissparkasse Schongau.“

Amateure ABC. Zeit des Siegers in 1:34:40 Std. Der Erstplatzierte erreichte 13 Pkt., der Zweitplatzierte 11 und der Drittplatzierte 10 Pkt.

1. Alfred Vökel TuS Fürstfeldbr.
2. Hubert Stöffel RSC Aichach
3. Peter Kunz RSV Rosenheim
4. Stannecker (Fürstfeldbruck) 10 P., 5. Winter (RV Stuttgart) 9 Pkt., 6. Frings (RSC Kempten) 8 Pkt., 7. Reiner-mann (SV Weilheim) 8 Pkt., 8. R. Michael (RV Prien) 7 Pkt., 9. O. Peter (RSG Augsburg) 5 Pkt., 10. Draxler (Stuttgarter SC) 5 Pkt., 11. Wintz (SV Weilheim) 1 Pkt., 12. Gömmel (RC Herspeldorf) 1 Pkt., 13. Rieger (RV Prien), 14. Grösch (TuS Fürstfeldbruck), 15. Sanktjohanner (RC Burggen), (alle 0 Pkt.).

Junioren. Zeit des Siegers: 59:03,45 Min. Der Erstplatzierte erreichte 21 Pkt., der Zweitplatzierte 19 und der Drittplatzierte 18 Pkt.

1. Sigi Prieler RC München
2. Thomas Dürst RC München
3. Robert Lechner SV Brückmühl
4. K. Michael (RV Prien) 15 Pkt., 5. Preissler (RSC Phönix Ehingen), 9 Pkt., 6. W. Bruckbauer (RSV Rosenheim) 9 Pkt., 7. Nusser (RSG Augsburg) 5 Pkt., 8. Grünwald (RSC Inngolstadt) 2 Pkt., 9. Ladig 2 Pkt., 10. Reither 1 Pkt. (beide RC Schwalben, München).

Jugend. Zeit des Siegers: 38:40 Min. Der Erstplatzierte erreichte 30 Pkt., der Zweitplatzierte 17 und der Drittplatzierte 8 Pkt.

1. Armin Rahm RRC München
2. Andreas Kreuzer RSC Kempten
3. Robert Klimsa RSC München
4. Veit (RSV Sonthofen) 4 Pkt., 5. Diepolder 4 Pkt., 6. Klier 3 Pkt. (beide RSC Kempten), 7. Wagner (TSG Augsburg), 8. Herko (RSV Großaitingen), 9. Schmid (RSC Aichach), 10. Sorger (RSC Kempten), (alle 0 Pkt.).

Schüler A: Zeit des Siegers: 22:11 Min. Der Erstplatzierte erreichte 16 Pkt., der Zweitplatzierte 9 und der Drittplatzierte 5 Pkt.

1. Th. Steinmiller Bad Schussenried
2. Markus Zettler RV Ravensburg
3. Alois Holzner SV Niederpöding
4. Schmid (SV Bollheim) 4 Pkt., 5. Beissner (RC München) 3 Pkt., 6. Geiselhardt (RSC Ehingen) 3 Pkt., 7. Rücker (Schw.-München) 3 Pkt., 8. Huber (RV Lindau), 9. Klein (Sch.-München), 10. Deipolder (RSV Kempten), (alle 0 Pkt.).

Schüler B. Zeit des Siegers: 17:23 Min. Der Erstplatzierte erreichte 13 Pkt., der Zweitplatzierte 11 und der Drittplatzierte 6 Pkt.

1. Michael Hammler RV Ravensburg
2. Ingo Moosmann RV Schr.-Sulgen
3. Bert Allgaier RV Lindau
4. Ehrhardt (Bad Schussenried) 3 Pkt., 5. Aigner (RSC Kempten), 6. Stöffel (RSC Aichach), 7. Claudia Martin, 8. Höfler (beide Conc. Burggen), (alle 0 Pkt.).